



29.03.2010

AKN und SHB

Verzögerung unverständlich

Die Tarifgemeinschaft TRANSNET/GDBA (TG) hat die Tarifverträge der AKN Eisenbahn AG (AKN) und der Schleswig-Holstein-Bahn GmbH (SHB) zum 31. Dezember 2009 gekündigt. Bereits Anfang Februar erhielt der AGVDE, als handelnder Arbeitgeberverband der AKN und SHB, die Forderungen der TG zur Tarifrunde 2010.

Was dann passierte, ist gelinde gesagt unverständlich. Zunächst erklärte der AGVDE der TG, dass im Februar und März aus Urlaubs- und anderen Gründen keine Tarifverhandlungen für die AKN und SHB möglich sind. Daraufhin machte die TG zwei Terminvorschläge für Anfang April.

Bis heute hat der AGDE keinen Termin vereinbart. Auch eine schriftliche Aufforderung der TG, endlich einen Verhandlungstermin zu bestätigen oder einen neuen Terminvorschlag zu machen, brachte bisher keinen Erfolg. Die TG bewertet diese Haltung zunehmend negativ. Eine derartige Verzögerungshaltung führt dazu, dass die Unruhe unter den Beschäftigten steigt und Spekulationen Tür und Tor geöffnet werden.

Die TG fordert die umgehende Vereinbarung von Verhandlungsterminen, um die umfangreichen Inhalte der anstehenden Tarifrunde endlich in Angriff zu nehmen.

Tarifgemeinschaft TRANSNET/GDBA – Gute Tarifpolitik für alle Beschäftigten!

**Büro
der Tarifgemeinschaft**

Tarifgemeinschaft TRANSNET/GDBA (TG)
Weilburger Straße 24, 60326 Frankfurt am Main
Telefon 0 69 - 24 18 20 10, Fax 0 69 - 24 18 20 33
E-Mail transnet.gdba@tarifgemeinschaft.org